

Häm`e schon hört ?...

... Dit und dat ut de Region...

(Informationen aus der Gemeinde Userin)

1. Ausgabe

Juni 2018

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Userin !

Puh ist das eine Hitzewelle, heißester Mai seit 130 Jahren, alles schwitzt und jammert. Denken wir aber kurz zurück, hatten wir noch am 1. April Schnee und ganz viel Regen und alles hat gejammert ...

Das was fürs Wetter gilt, gilt oft auch im Leben. Es wird gejammert: über das Wetter, den Job, den Nachbarn und natürlich über die Politik. Bleiben wir bei der Politik: Landratswahl ! Natürlich gibt es schöneres als am Sonntag bei 30°C seine Schritte statt zum Badensee in Richtung Wahllokal zu lenken. Aber dort sitzen einen Tag lang Ehrenamtliche und warten auf Sie, im Amt wurde wochenlang rund um die Wahl vorbereitet, ach und es soll sich doch was ändern ... also doch sein „Wahlrecht“ (anderswo wird dafür gekämpft) nutzen und hingehen !? Fehlanzeige - um die 30% Wahlbeteiligung - na Danke !

Jetzt wollen wir hier aber nicht auch noch jammern ! Nein hier soll einmal mehr aufgezeigt werden, wo wir als Gemeinde Userin stehen und was uns bewegt hat und noch bewegt.

Uferzone Useriner See

Die vielen gemeinsamen Treffen zwischen den aktiven Bürgern der Gemeinde, Vertretern der „USI“, der Gemeindevertretung und dem Müritz-Nationalpark befinden sich jetzt auf der Zielgeraden. Es wurde sachlich nach Argumenten gesucht und man arbeitete konstruktiv und zielführend auf ein für alle Seiten akzeptables Endergebnis hin. Sämtliche „Streitpunkte“ wurden bedient und es wurden Lösungen gefunden. Jetzt gilt es diese in Worte zu fassen und zu Papier zu bringen. Wir freuen uns auf das „Finale“. Danke auf diesem Wege an alle Beteiligten !

Ersatzneubau der Brücke über die Havel in Richtung des Groß Quassower Campingplatz

Hier gibt es im Moment Gespräche mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde bezüglich der Ausführung der Baumaßnahme. Es wird ein Realisierungszeitraum von Oktober 2019 bis April 2020 ins Auge gefasst. Vorher gilt es dann aber noch die in Aussicht gestellten Fördermittel einzuwerben.

Sport in der Gemeinde Userin

Nachdem die SG Groß Quassow im letzten Jahr den „Großen Stern des Sports“ in Silber einheimste und sich für das Bundesfinale qualifiziert, hier dann mit einem tollen 4. Platz abschnitt und von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier geehrt wurde, haben wir jetzt schon wieder mit unserem Sport mediale Aufmerksamkeit und eine sehr große überregionale, gar europaweite Präsenz. Alina Roß gehört seit letztem Jahr zum Bundeskader Voltigieren und konnte in diesem Jahr beim wichtigsten Nachwuchsturnier im Pferdesport in Deutschland, den „Preis der Besten“ im Einzelvoltigieren souverän gewinnen. Damit hat sie sich für die Junioren-EM vom 02.08.-05.08. in Ungarn qualifiziert. Die Gemeindevertretung Userin ist stolz auf solche aktiven und erfolgreichen Sportler und möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich für Euren Einsatz bedanken. Wir freuen uns sehr, dass Ihr unsere Gemeinde so würdig vertreten. Weiterhin viel Erfolg und viel Spaß beim Erreichen Eurer gesteckten Ziele !

Babywald / Streuobstwiese

Dieses Projekt ist fast abgeschlossen. Es wurden alle Bäume gepflanzt und jeder Baum hat auch in kürzester Zeit seinen Baumpaten gefunden. Der vorläufige Höhepunkt war das am 26. Mai stattgefundene Pflanzfest. Eine tolle Beteiligung war der Lohn für manche anstrengende Stunde auf dem Weg zu einem, wie ich finde, sehenswerten Ort der Begegnung und Erholung. Sowie das Wetter etwas wuchsfreundlicher ist, wird die Fläche noch mit einer Blühwiese angesät und es werden der Zaun, Infotafeln, Sitzgelegenheiten und ein Insektenhotel aufgestellt. Weitergeführt sollen hier dann verschiedene Aktivitäten rund um die Obstbäume stattfinden. Auch neue Interessenten für eine Partnerschaft haben sich gemeldet, wie wir hier weiter verfahren wissen wir noch nicht genau ...

... und was noch ?

Dies sind einige Punkte, die uns i. M. beschäftigen, neben den gemeindlichen Alltagsproblemen, die uns laufend fordern, wie z.B. Grünflächenpflege, Müllsünder, unvernünftige Hundebesitzer, Falschparker aber auch die Freude über das Engagement unserer Bürger, wie z.B. beim diesjährigen Frühjahrsputz erlebt und dem Einsatz Einzelner, sei es beim Rasenmähen über die Grundstücksgrenze hinaus oder durch Sponsorenleistungen im Sinne des Ortsbildes ...

Voßwinkel wurde in diesem Jahr 250 Jahre alt, auch dies war ein Grund zur Freude, unser kleines gemütliches Dorf hat sich rausgeputzt und ein kleines aber feines Fest gefeiert. Auf diesem Wege nochmals: Herzlichen Glückwunsch !

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer, besuchen Sie unsere Gemeindevertreter Sitzungen oder unsere Website (www.userin.de) um sich zu informieren und sich aktiv für unsere schöne Gemeinde einzubringen.

- gez. Axel Malonek -
-Bürgermeister-

Sportgemeinschaft Groß Quassow

Das Jahr begann großartig für unsere SG Groß Quassow.



Im Januar wurden wir mit dem „Goldenen Stern des Sports“ für das Projekt „Mit Fußball zurück ins Leben“ ausgezeichnet. Seit nunmehr 16 Jahren bieten wir Gefangenen aus der Jugendanstalt Neustrelitz Hilfe auf dem Weg der Resozialisierung. Unser Engagement wurde sogar im Justizministerium in Schwerin zur Kenntnis genommen und die Justizministerin Frau Hoffmeister besuchte uns persönlich um sich vor Ort über das Projekt zu informieren und sich zu bedanken.

Am 23.01.2018 reiste eine Delegation zur Ehrungsveranstaltung nach Berlin. Unsere 10 köpfige Reisegruppe bezog am Dienstag das Luxushotel in Berlin Mitte. Wir nahmen an der Eröffnungsveranstaltung im Sony Center teil. Es wurde der Publikumspreis durch die ZDF Sportmoderatorin Katrin Müller-Hohenstein verliehen und wir feierten gemeinsam bis spät in die Nacht. Am nächsten Tag fuhren wir zur VR Bank, nahe des Brandenburger Tor, wo wir zahlreiche Sicherheitskontrollen über uns ergehen lassen mussten bevor uns Eintritt gewährt wurde. Im Festsaal warteten wir bei Schnittchen, Piccolo, Champagner und Obstsaft auf den Beginn der Veranstaltung. Es waren 18 Vereine geladen und jeder hoffte, dass sein Projekt das Preisgeld von 10000€ gewinnt. Als dann unser Bundestagspräsident Frank-Walter Steinmeier mit samt seines gesamten Bodyguards Regiments den Saal betrat, war die Aufregung groß. Diese wurde uns teilweise durch ein buntes Kulturprogramm genommen. Wir gewannen den 4. Platz und durften uns über Preisgelder in Höhe von 4500€ freuen. Herr Steinmeier überreichte uns den Preis persönlich und nahm sich sogar die Zeit, um gemeinsame Erinnerungsfotos zu machen. Von den Geldern konnten wir einen neuen Markierungswagen, ein neues Festzelt, eine Bierzapfanlage, neue Spielklufften, einen Barren und Turnmatten zum Training zu beschaffen.

Die Fußballmannschaften der Sportgemeinschaft Groß Quassow nahmen in der Winterpause an Hallenturnieren in Feldberg, Neustrelitz und Burg Stargard teil. Ein besonderer Erfolg gelang uns bei den Hallenkreismeisterschaften im Futsal. Wir qualifizierten uns für das Landespokalfinale in Parchim und begeisterten Fans und Zuschauer mit tollem Kurzpassspiel und sensationellen Kombinationen. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung erreichten wir einen guten 5. Platz.



Am 03. Februar organisierten wir unseren eigenen Budenzauber in der Strelitzhalle. Am Vormittag spielten sechs Ü35 Mannschaften um den Pokal der SGQ. Hier gewann die TSG Neustrelitz. Im Anschluss spielten sechs Männermannschaften um den Titel. Hier setzten sich überzeugend die Sportfreunde aus Triepkendorf durch.

Ich möchte mich ganz besonders bei Andreas Kühne, Ronny Weimann und Aaron für ihr unermüdliches Engagement an diesem Tag bedanken, ohne euch wäre so mancher Sportler an diesem Tag verhungert oder verdurstet.

Am 07. April führten wir einen Frühjahrsputz durch, es beteiligten sich 25 Sportfreunde aus beiden Sektionen am Arbeitseinsatz. Es wurden die Auffahrt mit Sand aufgefüllt, abgebrochene Äste verbrannt, Unkraut beseitigt, der Rasen belüftet, das Sportgebäude geputzt und die neue Bierzapfanlage installiert. Vielen Dank an die fleißigen Helfer! Des Weiteren wurde eine neue Torwand errichtet, die Terrassenverkleidung aus Glas fertig gestellt und im Vereinsheim eine neue alte Schrankwand aufgebaut.

Besonders stolz sind wir auf die Auszeichnungen von H. W. Maaß und Ingo Böttcher. Hans Wilhelm wurde mit der Ehrennadel des Kreissportbund in Gold und Ingo mit der Ehrennadel des Landesfußballverbands in Silber für vorbildliche ehrenamtliche Vereinsarbeit geehrt.

Am 23. Juni 2018 werden wir in Groß Quassow das jährliche Sportfest durchführen. Ablaufplan:

14:00 Uhr	Beginn der Kinderwettkämpfe, Bogenschießen, Torwandschießen, Bauerndreikampf
15:30 Uhr	Kaffee und Kuchen
15:45 Uhr	Animationsteam Havelberge
16:30 Uhr	Gemeindelaufr
17:15 Uhr	Auftritt der Voltigruppe
17:45 Uhr	Siegerehrungen
18:00 Uhr	Kubbtturnier
20:00 Uhr	Disco

Am 21. Juli 2018 veranstalten wir zum zweiten Mal den „Gemeinde Cup“, ein Kleinfeldturnier im Fußball. Es werden Freizeitmannschaften aus Vosswinkel, Groß Quassow, Userin, Havelberge und Zwenzow daran teilnehmen. Gespielt wird mit 6 Feldspielern und einem Torwart im Modus „Jeder gegen Jeden“. Anmeldungen sind bis zum 15. Juli 2018 bei Uwe Proetel möglich. Tel.: 017683414947 oder per Mail: info@SGQ-online.de. Sport Frei!!

- gez. Ingo Böttcher -

Nutzung des Mehrzweckraums im Feuerwehrgebäude Userin

Die Gemeinde Userin bietet jedem Bürger die Möglichkeit den Mehrzweckraum im FFW-Gebäude in Userin für private Feiern zu nutzen. Sie finden ordentliche sanitäre Anlagen und eine funktional eingerichtete Küche. Platz finden ca. 40 Personen. **Kosten:** 75,00 € pro Tag (12.00 – 12.00 Uhr)

Ansprechpartner: Matthias Schurat
Telefon: (0 39 81) 23 85 51
eMail: kontakt@das-storchennest.de

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Termin !

SG Groß Quassow



Auch Frauen können „Skat“ spielen...

Weiterhin ist der 14-tägige Mittwoch fest verankert im Kalender. Das Vereinsgebäude der SGQ ist an diesem Tag von Skat-, Rommè-, Mensch-ärger-dich-nicht- und Bingospielern vorbehalten. Ein reger Gedankenaustausch findet schon beim Kaffeetrinken statt. Gudrun H. und Angelika R. sind schon eine Stunde früher da, um alles vorzubereiten. Wir sind im dritten Jahr und eine rege Beteiligung ist immer noch da. Zu besonderen Höhepunkten, z.B. Ostern oder Nikolaus, gibt es eine besonders festlich gedeckte Kaffeetafel. Auch sind schon die Geburtstage ein Höhepunkt geworden. Freuen wir uns doch alle das Leben noch zu genießen und das dann noch mit anderen teilen zu können.

In diesem Sinne, wer Kontakt sucht, ist willkommen. Bis dann.

- gez. Gudrun und Angelika -

Werbung selber machen...

Der Internetauftritt der Gemeinde Userin (www.userin.de) zeigt sich bereits seit einiger Zeit im neuen Glanz. Sie können sich über aktuelle Veranstaltungen informieren, Formulare herunterladen oder in unserer Chronik herumstöbern. Sie haben jetzt aber auch wieder die Möglichkeit, für ihre Ferienwohnung, ihre Firma oder ein anderes Anliegen Werbung zu machen. So erreichen sie ganz einfach die ganze Welt – ganz regional.

Selbstverständlich können sie auch unsere halbjährlich erscheinende Gemeindezeitung „Häms schon hört“ als Plattform nutzen und sie lassen ihre Werbung ganz persönlich in die Häuser kommen. Die Zeitung erreicht dabei jeden Haushalt der Gemeinde Userin.

Die Gemeindevertretung hat im Dezember 2017 folgende Gebühren für die werbemäßige Nutzung der Internetseite und der Gemeindezeitung beschlossen.

Internetauftritt:

gewerbliche Anzeigen – 50,- €

private Anzeigen – 30,- €

Werbefbanner auf der Startseite für 14 Tage – 50,- €

Gemeindezeitung:

Halbe Seite (DIN A6) – 15,- €

Ganze Seite (DIN A5) – 30,- €

- gez. Ralph Pankow -

Dorfverein Zwenzow

Der Dorfverein Zwenzow hat seine Arbeit wieder aufgenommen. Im März feierten die Frauen in Neustrelitz den Frauentag und verbrachten einen lustigen Abend zusammen. Im Mai wurde der erste Frühlingsputz absolviert, leider war es so windig das nur das Nötigste erledigt werden konnte. Unser Festplatz soll insgesamt verschönert werden. Die lange Planung, ein größeres Spielgerät anzuschaffen, wird noch vor Beginn der Hauptsaison erfolgen. Aktuell wird das traditionelle Dorffest vorbereitet. In diesem Jahr sind wir auch wieder Ausrichter des Gemeindefestes, so dass wir am 01.09.2018 ein großes Fest planen.

Dorfverein Vosswinkel e.V. 250-Jahre Voßwinkel



Wenn jemand feststellen will, was ein Dorf ausmacht, dessen Bewohner zusammenstehen, so veranstalte man ein Dorffest. Die Voßwinkler haben das gemacht und den Beweis angetreten, dass hier ein intaktes dörfliches Leben existiert, an dem sich viele andere Gemeinden ein Beispiel nehmen können. Und auch den Beweis haben sie erbracht, dass es nicht auf die Größe der Gemeinde und die Anzahl der Bewohner ankommt. Am 19. Mai 2018 war der Festtag – und ALLE waren da, auch die, die als Zugezogene noch gerne in die Gemeinschaft aufgenommen sein möchten. In einer Versammlung der Dorfgemeinschaft im Frühjahr wurden die Zuständigkeiten für das Gelingen des Festes verteilt. Viele Freiwillige haben sich eingebraucht. Die Familien Henseler, die immer mit an vorderster Stelle anzutreffen ist, wenn es um die Belange des Dorfes geht, haben mit hohem persönlichen Einsatz vor, während und nach dem Dorffest einen entscheidenden Anteil an dem Gelingen gehabt, was aber nicht den Einsatz der anderen Helferinnen und Helfer schmälern soll: Waldemar Rahn stand mit Pferden und Kutsche für kurze Ausflüge bereit, Anne Kruse und Mandy Götz haben sich persönlich um die Kinder des Dorfes und der Gäste gekümmert, Hermann Proetel hat mit der Ausstellung seiner historischen Motorräder sicherlich auch einen Höhepunkt des Festes gestaltet. Den vielen helfenden Händen, deren Namen aufzuzählen, den Rahmen dieses Artikels sprengen würde, gebührt ebenfalls großen Dank. Die Feierlichkeiten starten am frühen Nachmittag mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen im eigens dafür aufgebauten Zelt in der Mitte des Dorfes. Der Bürgermeister, Herr Axel Malonek, hat mit einer würdigen Ansprache den offiziellen Rahmen gegeben. Im Laufe des frühen Abends wurden den hungrigen Gästen dann verschiedenste Salate, die natürlich in der Dorfgemeinschaft entstanden, sowie Bratwürste vom Grill, angeboten. Den Durst löschte man am nahen Bierwagen. Ein Freund des Dorfes aus Rostock hat privat dann für die musikalische Unterhaltung des Abends gesorgt, die bis in die späten Abendstunden das Fest abrundete. Umrahmt von einem Feuerwerk am Rande des Dorfes ging die Feier bis in die frühen Morgenstunden.

250 Jahre Geschichte eines Dorfes, das sind mehr als 8 Generationen Geschichte, mit allen Höhen und Tiefen, die die Entwicklung des Dorfes begleiteten. Leider gibt es noch keine fertige Chronik über die Jahre der Entwicklung. Allein der dörfliche Friedhof gibt darüber noch einen Hinweis.

Augenscheinlich stehen die ältesten Häuser des Dorfes seit fast 150 Jahren, leider ist eine noch ältere sichtbare Geschichte in baulicher Substanz nicht mehr gegeben. Nur erkennbar alte Eichen mögen aus der Zeit stammen, als das Dorf entstand.

- gez. Cornelia Bergmann -

Voltigieren in der SG Groß Quassow

Ehe wir es uns versahen, war das Wintertraining mit Lehrgängen in Güstrow, Rostock, Redefin, Krumke, Delitzsch und Warendorf auch schon wieder vorbei. Wir haben uns neue Küren choreografiert, neue Anzüge entworfen (Danke Cäcelie, für die Umsetzung) und fleißig in der Reithalle Sophienhof, in der Turnhalle bei Herrn Hoffmann, im Vereinshaus in Groß Quassow und in unseren Turnräumen in Userin trainiert. Unterstützung hatten wir von so erfolgreichen Trainern wie Daniel Kaiser (Weltcupsieger) und Ivan Nousse (Weltcupfinalist). Alina fuhr zu mehreren Lehrgängen ins DOKR-Bundesleistungszentrum nach Warendorf.

Schon im März begann dann die Turniersaison mit den Holzpferd-Turnieren in Kröpelin und Satow. Stolz nahmen wir in Satow den Pokal für den besten Nachwuchsverein in Empfang. Weiter ging es dann zu Turnieren nach Magdeburg, Schenkenberg, Ermelo (NED), Rostock, Güstrow und Gadebusch. Unser fleißiges Wintertraining zahlte sich aus und so gab es kaum einen Voltigierer, der nicht auf dem Siegertreppchen stand - oder zumindest platziert war. Eine Premiere gab es für unseren Verein mit dem Start unserer L-Gruppe auf Chiron, longiert von Andreas Rahn-Lawnik. Besonders die Kür im Galopp mit Dreierübungen auf dem Pferd stellen eine besondere Herausforderung dar. Deswegen sind wir zufrieden, dass uns dies auf dem Turnier in Güstrow sicher gelungen ist. Unsere beiden Duos (Amari Santamaria Diaz/Lina Ulrich und Lina-Luise Strasen/Jette Albrecht) begeistern jedes Mal Zuschauer und Richter mit ihren Küren zum Thema "Bibi und Tina" und "Aladdin". Ziel unserer Einzelvoltigierer war es, sich bei den Turnieren für das Trophyfinale in Redefin zu qualifizieren. Dort treten dann die 5 besten Nachwuchs-Einzelvoltigierer des Landes gegeneinander an. Vom ersten Wettkampf führte Lina Ulrich die Teilnehmerliste an und auch Amari Santamaria Diaz schaffte mit dem 3. Platz den Einzug ins Finale. Ein wirklich tolles Ergebnis für unseren Verein.

Lene Lawnik durfte unser Bundesland beim Preis der Zukunft in Warendorf vertreten. Ihre Aufregung war doch sehr groß und so wurde es am Ende auf ihrem Pferd Chiron der 10. Platz. Es war schon eine tolle Erfahrung, an so einem Wettkampf teilzunehmen.

Für Alina Roß ging es in Warendorf um die Qualifikation zur Europameisterschaft im ungarischen Kaposvar. Nachdem sie beim CVI in Ermelo gegen internationale Konkurrenz den 2. Platz belegte, gelang es ihr, sich zu steigern und in Warendorf den Sieg zu erkämpfen. Mit der Goldmedaille erhielt sie die Nominierung zur EM. Wir wünschen ihr dafür viel Erfolg!

- gez. Kerstin Roß -



Seefest Userin

Der letzte Samstag im Juli lässt in Userin wieder die Herzen und Tanzbeine schwingen. Am 28.07.2018 um 14:30 Uhr beginnt das Seefest an der Badestelle in Userin.

Bei musikalischer Umrahmung startet das Fest ganz gesellig mit Kaffee und Kuchen. Die Kinder können sich an dem heißen Draht, bei Wasserspielen und einer Vielzahl weiterer Attraktionen austoben, während die Eltern die Atmosphäre genießen.

Und wem die Nähe zum See nicht reicht, der kann von Neptun, dem Herrscher der Meere, in sein Reich aufgenommen werden. Die Anmeldungen für eine Taufe sind bis zum 21.07.2018 im Lebensmittelgeschäft Rita Lüdke abzugeben. Mit dem Segen Neptuns können die kleinen und großen Seemänner dann beim Badewannenrennen zeigen, welches ihrer selbstgebauten Schiffe nicht nur das schnellste sondern auch das schönste ist.

Rockig geht es dann mit Livemusik in den Abend, ehe wir fulminant in die Partynacht starten und zu Musik von unserem Live-DJ Bart nicht nur jede Menge Tanzbeine sondern auch Herzen hüpfen.

- gez. Ralph Pankow -

Dorfverein Vosswinkel e.V.



Gleich am Anfang des neuen Jahres trafen wir uns bei Gerhard Henseler zu unserer Jahreshauptversammlung. Die Ziele und Aktivitäten der kommenden Monate wurden heiß diskutiert und abgestimmt.

Zum traditionellen Osterfeuer war Petrus nicht auf unserer Seite und schickte zu viel Wind und Regen. Mit etwas Verspätung konnten wir unser Osterfeuer dann aber doch noch abbrennen. Zum Arbeitseinsatz am 21.04.2018 wurde der Friedhof nebst Umfeld gesäubert. Auch wurden Streusand und Unrat auf dem Buswendepplatz und an den Wegesrändern zur Schleuse und zur B 198 entfernt.

Bei unserem Vereinsausflug im September wollen wir unserer schönes Mecklenburg weiter erkunden und auf der Peene schippern. Im November werden wir unseren Herbstputz wieder durchführen und Spaß am Bowlingabend haben. Das Jahr lassen wird dann beim Adventsbasteln in Gerhards „Kuhstall“ und beim Adventsfeuer auf dem Hof der Familie Buchwald ausklingen.

- gez. A. Hildebrandt -

Herzlichen Dank !

Herzlichen Dank sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Jugendweihe !

- gez. Julian Sandmann -

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste unserer Gemeinde, unser kleines Gemeindeblatt lebt von ihren Artikeln, Anzeigen und Anregungen. Gern veröffentlichen wir auch Ihre Werbung, Einladung oder Danksagung. Insbesondere die Vereine unserer Gemeinde und die Gewerbetreibenden können so über ihre Arbeit berichten oder um Kunden werben. Bitte helfen Sie mit und senden auch Sie einen kleinen Beitrag, einen Artikel, Hinweise und Anregungen oder Ihre Werbung. Bitte verwenden sie dabei das Format WORD(.doc), Schriftart Arial, Schriftgröße 12. Vielen Dank.

- Die Redaktion -

Rechtsanwaltskanzlei A. Hildebrandt

Anett Hildebrandt
Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Strafrecht -
- Fachanwältin für Familienrecht -

Markt 2
17235 Neustrelitz

Ralf Ossig
Rechtsanwalt
- Im Anstellungsverhältnis -

Tel: 03981 / 22 9 11 33
Fax: 03981 / 22 9 11 32
Handy: 01520 / 66 6 78 60

Wir vertreten Sie in folgenden Bereichen:

Familienrecht, Strafrecht, Verkehrsrecht (Bußgelder, Ordnungswidrigkeiten, Schadensersatz), Sozialrecht (Renten, Hartz IV, ALG I, Bafög, BAB), Mietrecht, Jagdrecht, Zivilrecht

Bürgermeisterkontakt

Telefon: (0 39 81) 23 999-17 (werktags zwischen 08:00 Uhr und 18:00 Uhr)

eMail: info@axel-malonek.de

Impressum :

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe : **30.11.2018**

Herausgeber : Gemeinde Userin

Ansprechpartner:	Erika Krüger Voßwinkel 9 17237 Userin	Anett Hildebrandt Voßwinkel 17237 Userin
------------------	---	--

Telefon: 03981/206075 03981/22 9 11 33

E-Mail: AnettHildebrandt@aol.com

Anregungen, Kritiken oder sonstige Darstellungen in Wort und Bild sind herzlich willkommen.

Für den Inhalt der Beiträge ist jeder Autor selbst verantwortlich, es wird keinerlei Haftung übernommen !

Druckvorstufe * Satz und Layout * Design * Buchbindung

Phoenix Multimedia

Uwe Möller

Elisabethstraße 28
17235 Neustrelitz

Tel.: 03981 / 20 04 14

Web: www.phoenix-dtp.de
Mail: info@phoenix-dtp.de



- Briefbögen, Visitenkarten, Notizblöcke, usw.
- Broschüren, Prospekte und Kataloge
- Kunden- und Präsentationsmappen
- Flyer, Infoblätter, Poster
- Speisekarten und Preislisten
- Einladungen und Urkunden
- Gruß- und Postkarten
- Kalender
- Buchbindung (Soft- und Hardcover)
- Ringbindung, Thermobindung, Laminierung
- Buchreparatur
- Bindung von Diplomarbeiten
- Copy-Shop